NEURONALE PHÄNOMENE DES ALLTAGS # 10

Hintergründe und Wirkzusammenhänge

Mai 2021

Überarbeitet Juli 2022 & Okt. 2023 Autor: Hartmut Neusitzer

LEITSATZ

Wir sind niemals allein Opfer unserer Gene oder der Umstände – ausgenommen in Extremsituationen.

Für Sie:

Gönnen Sie sich 5 Glücksminuten und einen kräftigen Erkenntnisschub

Schlüsselbund fürs Glück gefunden

Das Wohlfühlglück, Zufallsglück und Glück der Fülle

Je nach Persönlichkeitstyp können Sie sich dem Thema Glück in dieser Ausgabe auf vier plus X sehr unterschiedliche Arten widmen:

Gelassen-entspannt: Welchen Sinn ergibt das für mich? Was lerne ich daraus?

Ernst-konzentriert: Was befürchte ich? Wo ist der Haken?

Freudig-positiv: Wie setze ich es um? Womit fange ich an?

Sachlich-nüchtern: Ist das logisch? Darüber werde ich mal nachdenken.

Natürlich gibt es auch Mischformen *1 . Dies ist das obige X.

Jede Art ist für sich weder schlecht noch gut. Wenn Sie durch Corona in einer belastenden Lebensphase waren oder immer noch sind, Ihr Gehirn dringend immer wieder kurze Verschnaufpausen zum Durchatmen bräuchte, gelingt Ihnen dies gleich mit jeder der obigen Stimmungen und der damit verbundenen Aufmerksamkeitsform (siehe Seite 11).

Ihr Gehirn ist ein Hochleistungsrechner mit einer unfassbaren Verarbeitungskapazität. Spätestens ab Seite 3 werden Sie sich für wenige Sekunden auf Ihrem geistigen Monitor an Szenarien von Glück aus Ihrem Leben erinnern - mehr oder weniger deutlich. Angeregt wird dieses Erinnern durch Worte und Grafiken. Lassen Sie sich für diese wenigen Sekunden darauf ein.

Wenn Sie gerade durch das aktuelle Geschehen unter Druck stehen,

- blenden Sie dies f
 ür viereinhalb Minuten aus oder
- probieren Sie es später erneut.

Ergibt das einen Sinn für Sie oder ist das logisch? Entscheiden Sie selbst:



Inhalt

| Schlüsselbund fürs Glück gefunden | 1 |
|---|----|
| Das Wohlfühlglück, Zufallsglück und Glück der Fülle | 1 |
| Neuronaler Fakt | 2 |
| Ist das logisch? | 2 |
| Sensibilisierung | 2 |
| Wo ist der Haken? | 2 |
| Das Wohlfühlglück | 3 |
| Das Lotterieglück k | 3 |
| Das Glück der Fülle | 3 |
| Anregung für die neuronale Verschnaufpause | 4 |
| Seinem Gehirn die Marschrichtung vorgeben | 4 |
| Wie setze ich es um? | 4 |
| Chance zur Selbstentwicklung | 5 |
| Hilfe zur Selbsthilfe | 6 |
| Online-Coaching | 7 |
| Intensiv-wirksames Online-Schnuppern | 7 |
| Erkenntnisschub | 8 |
| Die neuronale Logik und das Fundament des Humors | 10 |
| Die vier Aufmerksamkeitsformen im Vergleich | 11 |
| Wachsamkeit | 11 |
| Diskrepanz-sensitive Aufmerksameit | 12 |
| Achtsamkeit | 12 |
| Zielfokussierte Aufmerksamkeit | 12 |
| Die vier Aufmerksamkeitsformen im Vergleich | 13 |
| Welche Aufmerksamkeit bei welchem Affekt | 13 |

Neuronaler Fakt Ist das logisch?

Glückliche und zufriedene Momente sind gut für die Gesundheit. Seit Langem zeigen Statistiken deutlich, dass zufriedene Menschen

- schneller genesen,
- · ihr Stoffwechsel und ihre Verdauung besser funktionieren,
- die Adern ausgezeichnet durchblutet werden,
- · das Blut eine höhere Qualität hat,
- die Wunden rascher heilen und
- das Immunsystem wirksamer arbeitet.

Also Prävention pur und kostenfrei dazu.

Sensibilisierung Wo ist der Haken?

Viele Menschen erwarten für ihr Glück eine Lösung von der Regierung, Arbeitsagentur, vom Arbeitgeber, Coach, Therapeuten, lieben Gott, von den Genetikern oder dem Partner. Doch hier muss die Hoffnung viel zu oft irgendwann "sterben". Andere wiederum haben längst

resigniert, innerlich gekündigt, flüchten in Aktionismus, "machen nur noch ihren Stiefel", verharmlosen, verdrängen oder denken verQUER*2. Und in der Tat könnte man in einem Corona-Lockdown und/oder dem Ungemach rund um den Globus verzweifeln und resignieren.

Nehmen Sie jetzt innerlich Abstand von der obigen Sensibilisierung. Atmen Sie bitte drei Mal langsam und tief durch. Schauen Sie dabei aus dem Fenster.



Bevor ich erläutere, wie man selbstverantwortlich Glück entstehen lassen kann, sehen wir uns den Begriff Glück etwas genauer an. Eckhard von Hirschhausen serviert das Glück humorvoll. Diese Art von "Beglückung" ist jedoch nur von kurzer Dauer. Im Gegenteil: Lässt man die Inhalte näher an sich heran, können auch Gefühle von Hilflosigkeit und Inkompetenz in einem aufkommen oder man fühlt sich schlicht ertappt.

DREI ARTEN VON GLÜCK

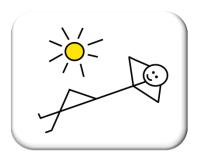


Ein Aspekt von Glück ist grundsätzlich gesunder Humor*3, besonders in angenehmer Gesellschaft. Es ist das Wohlfühlglück was ich unmittelbar erlebe, sei es durch ein Kompliment, eine Angeltour, ein Schokoeis, einen Kuss oder einen guten und vor allem gesunden Witz. Bei alldem fühlt man sich rundum wohl.

Man kann also selbst viel dazu beitragen, um dieses Glück möglichst oft zu erleben.



Für das Lotterie-Glück ist der Zufall zuständig. Dies ist das Glück, wenn man z. B. als tausendster Besucher einen Präsentkorb erhält. Für die Gesundheit ist das Zufallsglück nicht interessant, weil es nicht beeinflussbar ist.



Bedeutend dagegen ist das habituelle, ständige Glück - das Glück der Fülle, wie es der Philosoph Wilhelm Schmid bezeichnet. Einem Menschen kann man ansehen, ob er in dieser anhaltenden glücklichen Verfassung ist.

Anregung für die neuronale Verschnaufpause

Verweilen Sie jetzt gern für einen Moment mit den obigen Szenerien auf Ihrem geistigen Monitor. Welche angenehmen Erinnerungen rufen die Strichmännchen in Ihnen wach?

Wenn Ihrem Gehirn dies schwerfällt oder es sogar unmöglich erscheint, kann es gut sein, dass zu viele Stresshormone eine Entspannung oder ein entspanntes Verweilen verhindern. Dies leitet direkt zum nächsten Kapitel über:

Seinem Gehirn die Marschrichtung vorgeben Wie setze ich es um?

Beim Glück der Fülle kann man Menschen unterscheiden. Obgleich zwei Personen

- · im gleichen sozialen Umfeld leben,
- ein ähnlich berufliches und finanzielles Fundament haben,
- möglicherweise ihr jeweiliges Restaurant im gleichen Stadtteil coronabedingt seit Monaten geschlossen halten müssen,

sieht man dem einen an, dass er ein unzufriedener Mensch ist und der andere ein zufriedener, kreativer und handlungsorientierter. Diese zwei gegensätzlichen inneren Haltungen haben eine Ursache. Es ist die Fähigkeit, gute Gefühle*4+5 erzeugen zu können oder eben nicht.

LEITSATZ

Das Gehirn ist ein hochkomplexes, sich selbst organisierendes System.

Du hat es aber in der Hand, ihm seine Entwicklungsrichtung vorzugeben.

Maja Storch

Es gibt Menschen, die sind gegenüber guten Gefühlen wie Dickhäuter. Da braucht es wahnsinnig viel, bis sie endlich ein Lächeln zeigen. Um Glück zu erreichen, müssen wir aktiv mit unserem Gehirn umgehen. Völlig überholt ist die Meinung, dass unsere Gene uns zu dem machen, wer und wie wir sind. Auch sind unsere Prägungen durch schlechte Rahmenbedingungen in der Kindheit und/oder unvorteilhafte Vorbilder **NICHT** in Stein gemeißelt. Somit gibt es keinen Grund zur Resignation. Hilfreich für Ausreden, sich nicht verändern zu können, sind weder die Gene noch eine belastende Kindheit. Man kann jederzeit lernen, sich gut zu fühlen. Je früher man damit anfängt, umso besser. Hoffnung macht, dass inzwischen verschiedene Schulen das Fach Glück eingeführt haben*5. Die gute Nachricht für Erwachsene: Das Gehirn kann zeitlebens umlernen*6.

Interessanterweise empfinden viele Menschen das Wort Glück gar nicht als so attraktiv. Zu vermuten ist, dass sie dann oft an das Lotto-Glück denken. Auch Personen in der Werbung werden meist in einem Zustand des euphorischen Glücks dargestellt. Hierdurch angesteckt, suchen viele dann (unbewusst) nach etwas Überdimensioniertem. Dies jeden Tag zu haben, wäre jedoch eine Überdosis, die krank machen kann. Doch im Normalfall denken wir bei Glück eher an Worte wie **Wohlbehagen** oder **Zufriedenheit**. Hilfreich wäre es somit, sehr gewissenhaft mit Sprache umzugehen. Dies macht großen Sinn.

Gute Taten folgen sinnvollen Worten.

Chance zur Selbstentwicklung

Die Fähigkeit, eine gute <u>Selbstwahrnehmung</u> einzuüben, wäre der erste Schritt, das **Zufriedenheitsglück** oder das <u>Glück der Fülle</u> zu spüren. Also zu wissen, was ich wirklich brauche und wie es sich vor allem körperlich anfühlt, wenn ich zufrieden bin. Denn viele Menschen kennen die Wechselwirkung von Körper und Stimmungslage nicht*7. Obwohl **Zufriedenheitsglück** etwas sehr Einfaches ist.

Das sind Dinge, wie

- ein Fußbad nehmen,
- einen schönen Morgenkaffee im Bett genießen zu können
- sein Haustier beobachten, wenn man es krault oder
- wenn man den ersten Frühlingsduft inhaliert.

Diese Kleinigkeiten werden oft übersehen. Doch gerade diese scheinbaren Nichtigkeiten regelmäßig zu spüren, macht Menschen glücklich und hält sie gesund.

Neben der Selbstwahrnehmung bedingt das Zufriedenheitsglück die Wachsamkeit. Sie ist eine spezielle Form von Aufmerksamkeit*8. Aktiviert wird sie durch ein System im Gehirn, welches allerdings bei Hektik, Sorge und Ängstlichkeit quasi lahmgelegt ist. Hier bedarf es der Aktivierung positiver, angenehmer Gefühle. Gefühlszustände bewusst "herstellen" zu können, nennt man Selbstregulationskompetenz*9. Sie ist die Königsdisziplin des Selbstmanagements. Die zweite Grundvoraussetzung wäre somit, dies zu üben, um die Wachsamkeit so oft es geht zu aktivieren. Ausgestattet mit dieser Fähigkeit, werden die Gründe steigen, sich zu freuen.

Für eine gute Stimmung reicht es nicht, beispielsweise einen Sonnenaufgang

- nüchtern-sachlich wahrzunehmen, "Die Sonne ging heute fünf Minuten früher auf als gestern.", oder
- ernst-konzentriert: "Hoffentlich bekomme ich heute keinen Sonnenbrand!"

Hilfreich und ein echter Glücks-Booster ist dagegen:

- "Wow! Welch eine Strahlkraft! Schau dir dieses Farbenspiel an! Das kann nur ein guter Tag werden! Let's go!" und/oder
- sich eneregiegeladen in Richtung Sonne zu strecken.







LEITSATZ & NEURONALER FAKT

Haltung erzeugt Stimmung. Stimmung erzeugt Haltung. So wie Du gehst, so geht es Dir.

Kommt es dann anders als erwartet, fördert die nachfolgende innere und äußere Haltung*7, dass die Psyche im Gleichgewicht und widerstandsfähig bleibt.

Und war der Tag nicht dein Freund, war er wenigstens dein Lehrer.

Laotse



Während der Corona-Krise mochte dich obige Weisheit für Menschen

- mit Existenzangst,
- die extremüberlastet in der Intensivmedizin arbeiten,
- · die alleinerziehend und im Homeoffice oder
- seit Monaten vereinsamt in ihren eigenen vier Wänden festgenagelt sind

wie Hohn klingen.

Schon während der Corona-Krise schlugen die Sozialverbände Alarm. Wenn wir uns als Gesellschaft nicht um diese Menschen kümmern und sie nicht unterstützen, ihre Psyche wieder ins Gleichgewicht zu bekommen, haben wir bald ein riesiges Problem – und zwar ein komplexes! Die Krankmeldungen werden explodieren und vor den psychiatrischen Kliniken werden sich Schlangen bilden. Und leider kam es genau so. *10

Hilfe zur Selbsthilfe

Wir sind niemals allein Opfer unserer Gene oder der Umstände – ausgenommen Menschen in Extremsituationen, wie z. B. extremer Armut. Wir haben die Freiheit, uns davon zu befreien, ein Reflexwesen zu sein. Denn zwischen unserer blitzschnellen Erstreaktion auf Situationen oder Menschen zu reagieren bis zur Ausführung einer Aktion, gibt es eine minimale Pause. Und in dieser Pause können wir beispielsweise sozial-verträglich Nein sagen. Dann können wir so handeln und reagieren, wie es unserer Psyche guttut. Gelingt dies oft und vor allem erfolgreich, wird daraus ein neues und stabiles Verhaltensmuster. Doch dies braucht Zeit und je nach Stärke des alten, unerwünschten Automatismus, braucht man für eine kurze Weile professionelle Unterstützung. Dem Menschen gilt es hierbei, vor allem Hilfe zur Selbsthilfe zu geben, um ihn dann auch den Mut gewinnen zu lassen, zu seinen Wünschen zu stehen und sich das zu gönnen, was er braucht.

Die Erstreaktion der einen oder anderen Führungskraft wird beim Lesen der obigen Zeilen möglicherweise "ein kleiner Schreck in die Glieder" gefahren sein. Doch keine Sorge: Mitarbeiter werden hierdurch nicht zu Egoisten. Auch lässt sich eine selbstbestimmte Haltung mit

Unternehmenszielen aller bestens und auf sehr einfache Weise in Einklang bringen, abgesichert durch eine Vielzahl von Wirksamkeitsstudien.

Und ganz nebenbei steigt der <u>Teamspirit</u>, sinken Krankenstand und Fluktuation, vom Wettbewerbsvorteil als Arbeitgeber, ganz zu schweigen.

Glück und Zufriedenheit sind die eine Seite der Medaille. Auf der anderen Seite sind Momente, in denen ich mich ärgere, sauer und enttäuscht bin, mir etwas weh tut (körperlich oder psychisch) von zentraler Bedeutung für **gelingendes Leben.**

APROPOS HILFE UND UNTERSTÜTZUNG

Wenn Sie der Auffassung sind, dass dieser Gesundheitsbrief hilfreich für Ihre Organisation und/oder Ihren Bekanntenkreis sein könnte, leiten Sie ihn gern weiter.

Online-Coaching

Mögliche Coachingziele

- Stärkung der Widerstandskraft (<u>Resilienz</u>)
- Immunisierung gegen
 - Stress im Homeoffice und/oder
 - Zukunftsangst
- Hochaktuelle Workshopthemen für Ihre Teams finden Sie hier.
- Alltagsrelevante Vortragsthemen finden Sie hier.
- Vielfältige Coachinganliegen finden Sie hier.

Zu den Rahmenbedingungen und das Organisatorische lassen Sie uns zunächst gern telefonieren.

WERDEN SIE AKTIV

Rufen Sie einfach an: 0160 - 975 46 221

oder senden Sie mir gern eine Interessensbekundung per E-Mail und lassen uns in einem kostenfreien Telefonat besprechen, wie ich Sie unterstützen kann.



Intensiv-wirksames Online-Schnuppern
Willkommen zu unserem Online-Event
Ameisig-produktiv UND
mit Tigerherz
den radikalen Wandel gestalten!

Jeden ersten **Samstag im Monat** lade ich Sie herzlich ein, an diesem inspirierenden Event teilzunehmen.

Dieses Event bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre Produktivität auf ein neues und gesundes Level zu heben und gleichzeitig den Mut aufzubringen, Veränderungen anzunehmen. Ich glaube fest daran, dass jeder von uns das Potenzial hat, wie eine Ameise fleißig zu sein und mit dem Herzen eines Tigers den Wandel anzuführen.

Während der Veranstaltung stelle ich innovative Methoden und Strategien vor, um Ihre Produktivität zu steigern und gleichzeitig den Mut zu entwickeln, sich den Herausforderungen des Wandels zu stellen.

Verpassen Sie nicht diese einzigartige Gelegenheit, Teil einer inspirierenden Gemeinschaft zu sein und von den Erfahrungen und Erkenntnissen anderer zu profitieren. Melden Sie sich jetzt an und seien Sie dabei, wenn wir gemeinsam den radikalen Wandel gesund gestalten!

Mit zwei Klicks zur Anmeldung.



Ressourcenaktivierende Grüße und bleiben Sie gesund!

Hartmut Neusitzer

Ressourcencoach, Dozent, PSI-Kompetenzberater und autorisierter Berater des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales <u>unternehmensWert:Mensch</u>

E-Mail: <u>Hartmut.Neusitzer@Mein-Ressourcencoach.de</u> Homepage: www.Mein-Ressourcencoach.de

- Kurzprofil
- Projektbeschreibungen
- Kundenstimmen

PS:

Erkenntnisschub

- Betriebliches Gesundheitsmanagement Anders als bisher
- <u>EMOSCAN®</u> Ein objektives Diagnostikverfahren
- <u>Persönliche Intelligenz</u>
 Erfolg und Wohlbefinden in Einklang bringen
- Souverän in Krisen kommunizieren Verhalten in anspruchsvollen Situationen automatisieren

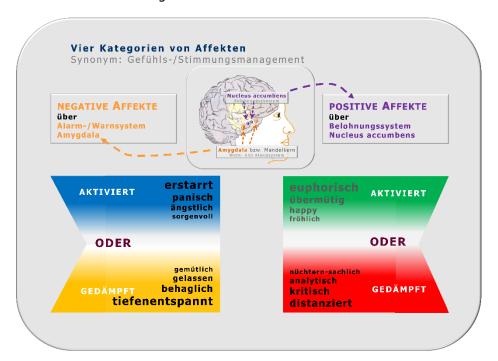
InterLab - NINECUBES INTERPERSONAL SKILLS LAB

Kluge Führung durch Sie
 Sich in seiner Führungshaut wohlfühlen

*1

Die vier Stimmungen **sachlich-nüchtern**, **ernst-konzentriert**, **gelassen-entspannt** und **freudig-positiv** geben das gesunde Mittelmaß dessen wieder, was bei Menschen eines bestimmten Persönlichkeitstyps vorherrscht. Diese Vereinfachung dient ebenfalls dem ersten Nachvollziehen. Will man eine bestimmte Aufgabe gut erledigen, sind sie unerlässlich, da sie die dafür benötigten Fähigkeiten spezieller Gehirnareale zugänglich machen – beispielsweise spezielle Aufmerksamkeitsformen ermöglichen (siehe ab Seite 11 unten).

Bei den obigen vier Stimmungen kann man durch äußere und innere Einflüsse in die Unter- oder Übertreibung – des Guten-zu viel - rutschen. Die Spanne der möglichen Gefühle finden Sie in der folgenden Grafik:



*2

Das Phänomen des VerQUER-Denkens und -handelns beschrieb ich in meiner Sonderausgabe Anfang März 2021. Dort ging es um Corona-Leugner und den Menschen, die an Verschwörungstheorien glauben – neuro-logisch formuliert, daran glauben müssen.

Maja Storch, Gunter Frank

Die Mañana-Kompetenz

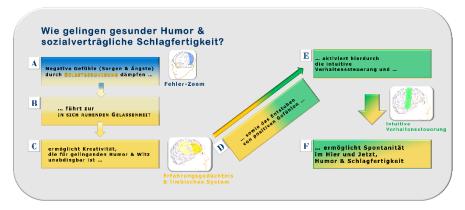
Entspannung als Schlüssel zum Erfolg (2010)

*3

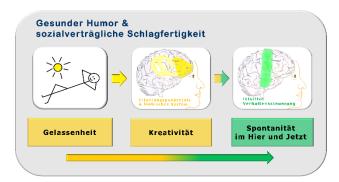
- YouTube: Beitrag ZDF-heute (1:45 Minuten)
 Glück als Schulfach und was dort unterrichtet wird
- <u>FOCUS Magazin</u> | Nr. 14 (2018) Politik
 Schulfach Glück
 In sechs Bundesländern wird nun Glück unterrichtet.
- <u>FOCUS Online</u> 28.01.2020 "Emotionales Survival-Kit" Ich unterrichte Glück – es gibt Schülern das, was anderen Fächern fehlt

*4

Die neuronale Logik und das Fundament des Humors



Kurzfassung:

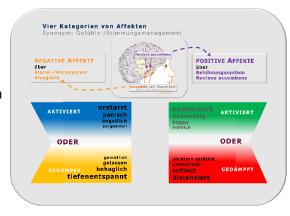


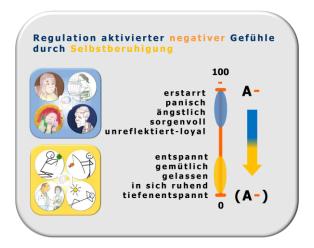
*5

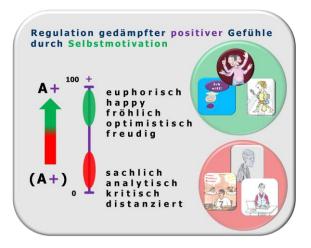
Mit guten Gefühlen ist aus Sicht der PSI-Theorie gemeint,

- ein negatives Gefühl zu drosseln oder
- ein gedämpftes positives Gefühl hochzuregulieren (siehe Grafik unten rechts).

Das klingt möglicherweise kompliziert, könnte aber mithilfe der Grafiken einleuchtend werden.







Wie zentral die Kenntnis über diesen Zusammenhängen ist, beschrieb ich in den letzten beiden Gesundheitsbriefen:

• # 08

Die Selbstregulation von belastenden Gefühlen - Teil 1 Vier einfache Ausstiegsmethoden

• # 09

Selbstregulation von Gefühlen - Teil 2 Die Einstiegsmethoden

*6

Neuroplastizität

***7**

Gesundheitsbrief # 04

Was führt am schnellsten aus Angst und Sorge heraus?

Den eigenen Körper nutzen

*8

Diese besondere Form der **Aufmerksamkeit** wird in der PSI-Theorie **Wachsamkeit** genannt (siehe Grafik unten).

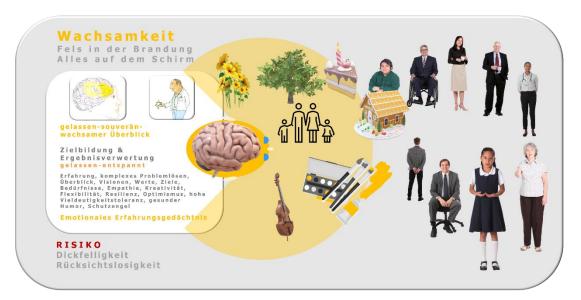
KURZFORM

Sie ist eine besondere Form der breiten Aufmerksamkeit. Sie "tastet" die Umgebung "breit" nach <u>Selbstkongruentem</u> ab. Da sie unbewusst auf alles achtet, was zu einem passt, also was seinen Erwartungen und Bedürfnissen entspricht, dabei zeitgleich Erfahrungen mit einbindet, wird sie als intelligent bezeichnet. Die Wachsamkeit ist mit einem inneren Schutzengel vergleichbar.

DEFINITION

Wachsamkeit - Langfassung

Die vier Aufmerksamkeitsformen im Vergleich









Siehe auch Seite 13 unten plus Seite 9

*9

Selbstregulation

Definition und Auflistung der Unterfunktionen

Siehe Gesundheitsbrief # 08

Die Selbstregulation von belastenden Gefühlen - Teil 1

Vier einfache Ausstiegsmethoden

Siehe Gesundheitsbrief # 09

Selbstregulation von erwünschten Gefühlen - Teil 2

Die Einstiegsmethoden

Die krankmachende Gegenspielerin der Selbstregulation ist die <u>Selbstkontrolle</u>.

Siehe den aus meiner Sicht sehr empfehlenswerten <u>Ach-so-Brief # 11</u> aus Januar 2018:

Die innere Peitsche

Wann macht Disziplin Sinn und wann macht sie uns krank?

*10

36 %-Sprung von 11 auf 15 Fehltage pro Jahr

Statista [Anzahl krankheitsbedingter Fehlertage ...]

Die vier Aufmerksamkeitsformen im Vergleich

Welche Aufmerksamkeit bei welchem Affekt

Aktivierte negative Gefühle



Aktivierte positive Gefühle



herabregulierte negative Gefühle Gefühle



herabregulierte positive



QUELLEN UND WEITERE BUCHEMPFEHLUNGEN

• Am weiterführendsten und für Sie hilfreich könnte es sein, wenn Sie sich das folgende Buch kaufen:

Maja Storch/Frank Krause

Mañana-Kompetenz

Wer Pausen macht, hat mehr vom Leben

- Mit Praxistest | Entspannung als Schlüssel zum Erfolg.
- Bei AMAZON bestellen
- Wilhelm Schmid

Die Fülle des Lebens

100 Fragmente des Glücks (2006)

- Bei AMAZON bestellen
- Ernst Fritz-Schubert

Schulfach Glück.

Wie ein neues Fach die Schule verändert

- Bei AMAZON bestellen
- Bruno S. Frey, Claudia Frey Marti Glück

Die Sicht der Ökonomie

- Bei AMAZON bestellen
- Eckart von Hirschhausen

Glück kommt selten allein ...

- Bei AMAZON bestellen
- Maja Storch/Julius Kuhl
 Die Kraft aus dem Selbst
 Sieben PsychoGyms für das Unbewusste
 - Bei AMAZON bestellen
- Jens-Uwe Mertens/Julius Kuhl
 Die Kunst der Selbstmotivierung

Neue Erkenntnisse der Motivationsforschung praktisch nutzen

- Bei AMAZON bestellen

Zeichnungen Seite 1 - 3

.

Maxi Buchholz, Hamburg

Hartmut Neusitzer